

XVIII.

Wie sich Eulenspiegel zu Braunschweig an einen Brotbäcker verdingt und Eulen und Meerkatzen bäckt.

Da nun Eulenspiegel nach Braunschweig in die Bäckerherberge kam, wohnte ein Bäcker nahe dabei, der rief ihn in sein Haus und fragte ihn, was für ein Gesell oder für ein Handwerksmann er wäre. Er sprach: „Ich bin ein Bäckerknecht.“ Der Bäcker sprach: „Ich habe eben jetzt keinen Knecht, willst Du mir dienen?“ Eulenspiegel sagte: „Ja.“ Als er nun zwei Tage bei ihm gewesen war, hieß ihn der Bäcker auf den Abend backen, denn er könne ihm nicht helfen, bis auf den Morgen. Eulenspiegel sprach: „Was soll ich aber backen?“ Der Bäcker war ein lustiger Kopf und sprach: „Du bist ein Bäcker und fragst, was Du backen sollst? Was bäckt man denn? Eulen und Meerkatzen?“ und ging damit zu Bette. Da ging Eulenspiegel in die Backstube und machte aus dem Teige lauter Eulen und Meerkatzen und buk die. Da der Meister des Morgens aufstand, ihm zu helfen und in die Backstube kommt, findet er weder Semmel noch Wecken, sondern lauter Eulen und Meerkatzen. Da wurde der Meister zornig und sprach: „Daß Du das Fieber bekämst! Was hast Du gebacken?“ Eulenspiegel sprach: „Was Ihr mich geheißt habt, Eulen und Meerkatzen!“ Der Brotbäcker sprach: „Was soll ich mit den Narrnthieren anfangen? solches Brot nützt mir nichts, das kann ich nicht zu Gelde machen,“ ergriff ihm beim Halse und sprach: „Bezahle mir den Teig!“ Eulenspiegel sagte: „Ja, wenn ich den Teig bezahle, soll dann die Waare mein sein, die daraus gebacken ist?“ Der Meister sprach: „Was frage ich nach solcher Waare! Eulen und Meerkatzen kann ich nicht brauchen in meinem Laden. Da bezahlte Eulenspiegel dem Bäcker den Teig, nahm die gebackenen Eulen und Meerkatzen in einen Korb, trug sie in die Herberge zum wilden Mann und dachte bei sich selber: „Du hast oft und viel gehört, man könne nichts so seltsames gen Braunschweig bringen und feil halten, man löse Geld daraus!“ — Es war aber an der Zeit, daß es just St. Nicolausabend war. Da stand Eulenspiegel vor der Kirche mit seiner Waare und verkaufte die Eulen und Meerkatzen alle, und löste viel mehr Geld daraus, als er dem Bäcker für den Teig gegeben hatte. Das wurde dem Bäcker kund gethan. Den verdroß es, und er lief zur St. Nicolaus-